Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 54 (1994-1995)

Heft: 2: So geschehen in Disentis/Mustér : Rückblick auf die Kantonalkonferenz

Vereinsnachrichten: [Kantonalkonferenz] : Sternenhimmel über Disentis : Eindrücke aus der Konferenz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eindrücke aus der Konferenz

Sternenhimmel über Disentis

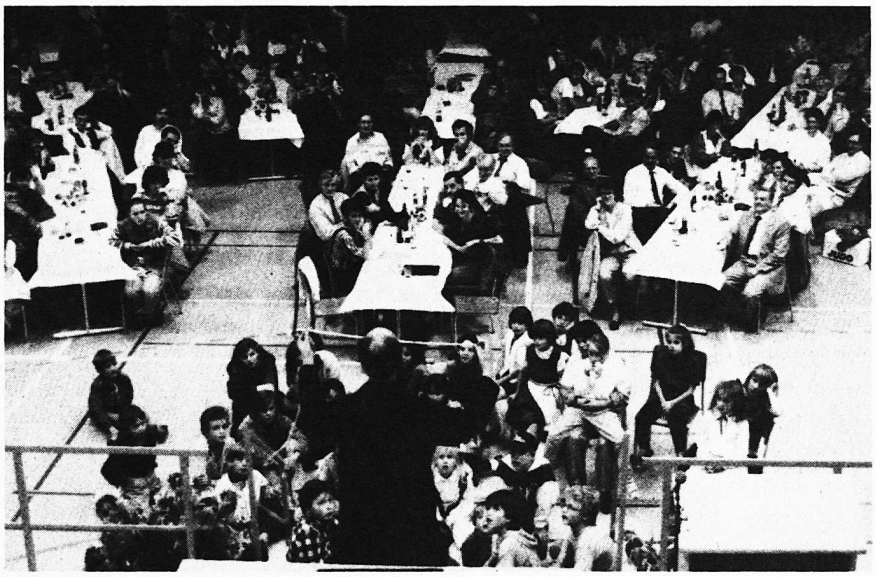
Etwa jede zehnte Bündner Lehrkraft hat dieses Jahr an der Kantonalkonferenz teilgenommen; die meisten unter ihnen freiwillig. Klar, die Delegierten – manchmal hat man den Eindruck die Bezeichnung «Verbrummte» würde besser zutreffen – die müssen mindestens am Freitag erscheinen, um ihren Kreis zu vertreten. Da wurde zum Teil auch heftig vertreten. Das Thema Frühfremdsprache mochte einige Gemüter zünftig erhitzen... Ihr Kreispräsident bzw. Ihre -präsidentin wird Ihnen sicher davon erzählen...

Ich war nicht der einzige, der auf dem Programm für die Abendunterhaltung die Eigenproduktion der Disentiser Lehrkräfte vermisste; ist doch zum Beispiel das alle beschäftigende Thema, die Schule, ein dankbares Objekt für Aufarbeitungen aller Art. Klar gibt die Organisation der Konferenz

Philipp Irniger, Lüen

schon alle Hände voll zu tun. Doch Lehrkräfte, dies leckt nicht mal eine Oberländer Kuh weg, widerspiegeln ein anspruchsvolles Publikum. Die Disentiser Lehrkräfte erschienen dann doch noch auf der Bühne, doch davon später.

Nun, dafür wurden die Anwesenden, unter anderen durch Pater Johannes, einer der vielen Grössen des Klosters, die weit über die Surselva hinaus bekannt ist, im wahrsten Sinne des Wortes bezaubert. Mit seinen wunderbaren, charmant präsentierten Zaubereien hat er uns mehr als nur verblüfft, er hat uns in seinen Bann gezogen. Etwas, das wir mit unseren Schülerinnen und Schülern auch immer wieder anvisieren. Unser Stoff ist nicht so magisch, doch bei ihm glänzte nicht nur die Magie. Er bot somit Inspiration und Unterhaltung in einem. Es würde den Rahmen sprengen, über alle Ereignisse des Abends an dieser Stelle zu berichten. Sie haben nächstes Jahr wieder Gelegenheit, gleich «live» bei der Unterhaltung dabei zu sein. Hoffen wir, dass auch dort wieder einige Sterne unter und über der Kuppel zu sehen sein werden.



Pater Johannes beim Verzaubern.

Nicht nur eine Fata Morgana war zum Glück die Fata Morgana. Bis in die frühen Morgenstunden vermochte das so heissende Duo mit ihren mitreissenden Tönen Lehrerinnen und Lehrer rhythmisch bewegt auf der Tanzbühne zu halten. Sogar eigentliche Nichttänzer liessen sich trotz unangenehmer Turnhallen-Deckenbeleuchtung mitreissen. Andere verweilten bei einem Glas in der schummerigen anliegenden Bar. Zeit, endlich wieder einmal einige Worte mit einer «alten» Kollegin zu wechseln. Schliesslich liegen zwar zwischen uns allen nur einige wenige Luftlinienkilometer. Doch welche Bündner Lehrkraft hat schon einen Flugplatz auf ihrem Schulhausdach?

Am Samstag brillierte unter anderem der Gemeindepräsident, Simon Camartin, mit seiner fruchtigen Ansprache. Die Kolleginnen und Kollegen der Cadi gaben doch noch die erhoffte Eigenproduktion zum besten. Sie haben im Vorfeld der Kantonalkonferenz einen ad hoc Chor gebildet und gaben einige schöne Lieder zum besten.

Mit Spannung sehen wir den Überraschungen entgegen, mit denen die Aroser Lehrkräfte nächstes Jahr um diese Zeit aufwarten werden. Ich wünsche dem Aroser Lehrerkollegium eine gute Zusammenarbeit und viel Energie für die Vorbereitung.